

Der barmherzige Samariter oder. das Ende einer Agitationsfahrt

Autor(en): **Rickenbach, Louis**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **56 (1930)**

Heft 48: **Rickenbach-Sondernummer**

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Der barmherzige Samariter oder: Das Ende einer Agitationsfahrt

Hilfenbach



Zur Erinnerung an die Schlacht bei Niederweningen.

Ein Bauer wohnt der Vorstellung eines Zauber Künstlers bei und sieht, wie dieser eine Frau in einen Schrank einschließt, die nach dem Wiederöffnen verschwunden ist. An ihrer Stelle finden sich zwei Kaninchen vor. — Nach Schluß der Vorstellung wendet sich der Bauer an den Zauber Künstler

Chianti-Dettling

Seit 60 Jahren eingeführte Qualitätsmarke.
Verlangt ihn überall!

ARNOLD DETTLING, Chianti-Import
BRUNNEN - Gegr. 1867

und fragt ihn, ob er diese Programmnummer nicht auch mit seiner Frau vornehmen wollte. „Ja, wollen Sie Ihre Frau los sein?“ fragt ihn der Zauber Künstler. „Ach, es ist weniger wegen der Frau; aber ich habe meinem Nachbarn ein Paar Kaninchen versprochen.“